

Schulreform in Hamburg gescheitert

Beitrag von „raindrop“ vom 22. Juli 2010 10:20

Kann ich nur bestätigen, die Modelle sind übertragbar, auch bei größerer Klassenstärke, ist auf Dauer nur sehr anstrengend und Kräfteeraubend.

Die Frage ist nur ob man das will oder kann.

Es gab vor einiger Zeit mal eine schöne Diskussion, wo es um diese Frage der unterschiedlichen Unterrichtsformen ging.

Zusammenfassung hier:

http://pro-kopf.de/fileadmin/Down...rricht_Doku.pdf

Quintessenz: Es kommt auf die Lehrkraft an und ich glaube das ist das entscheidende. Wir sollten mit dem unterrichten, was zu uns passt und was wir gut können, alles andere ist momentan Ideologie, da es für keine Seite eindeutige wissenschaftliche Belege gibt.

Und ob 4 oder 6 Jahre Grundschule ist ebenfalls Einstellungssache. Ich persönlich bin absolut für 6 Jahre Grundschule, nur die Bedingungen müssten sich etwas ändern.

schönen Gruß